

### Unbezahlbare Erfahrungen

(1) Vor Studienbeginn zog es Julia unbedingt noch ins Ausland. Sie wollte Erfahrungen sammeln und etwas erleben, wofür sie später vielleicht keine Zeit mehr haben würde. Sie entschied sich für ein Jahr als Au-pair in Amerika. Zum einen, da sie die Sprache beherrschte, zum anderen aber auch, weil die USA viel zu bieten haben.

(2) Nach einem Treffen mit der Vermittlungsagentur „Cultural Care“ stand der Entschluss fest, Julia wagte den Schritt. „Ich gab meine Bewerbung ab und ließ die Agentur wissen, in welchem Staat ich gerne arbeiten wollte“, erzählt sie. Dann hieß es für Julia:

.....  
.....  
.....  
.....



(3) Dann war es soweit, für Julia ging die Reise los. „Der Abschied von Familie und Freunden ist mir sehr schwer gefallen, noch nie war ich so lange so weit von zu Hause weg“, erinnert sich die 22-Jährige. Ihr Flug war im Komplettpreis enthalten. Dort angekommen, bekam Julia ein eigenes Zimmer und ein Handy. Zudem stellten ihre Gasteltern ihr ein Auto zur freien Verfügung.

(4) Ihr Alltag spielte sich ein: Tagsüber kümmerte sie sich um die Kinder und abends konnte sie sich mit ihren Freunden treffen. Zu ihren Aufgaben gehörte es, die Kinder zur Vorschule, zum Sport und zu Freunden zu fahren. Außerdem kochte sie den Kindern Mittagessen, beschäftigte sie und unternahm Ausflüge mit ihnen. Dennoch hatte sie viel Freizeit, konnte neue Freunde finden, Wochenendtrips machen und ein Stück Amerika kennenlernen.

(5) „Ich würde diese Erfahrung für nichts auf der Welt wieder hergeben“, sagt Julia rückblickend. Ihre Englischkenntnisse konnte sie in dem Jahr perfektionieren, was ihr im Modedesign-Studium zugutekommt. Doch auch an Lebenserfahrung hat sie durch die Zeit als Au-pair gewonnen. Mit ihrer Austauschfamilie hat sie außerdem noch immer Kontakt.

(6) Manchmal passiert es, dass Au-pairs mit falschen Vorstellungen an die Sache herangehen und im schlimmsten Fall den Austausch 13. Die Gründe dafür sind vielfältig: Manche unterschätzen die Trennung von Heimat und Familie, kommen mit der Verantwortung nicht zurecht oder finden während des Austauschs keinen Anschluss.

*naar: Rheinische Post, 17.11.2012*

## Tekst 4 Unbezahlbare Erfahrungen

---

- 1p 8 Welche Aussage über Julia ist dem 1. Absatz nach korrekt?
- A Sie musste für ihre Ausbildung ein Praktikum in einem anderen Land machen.
  - B Sie musste Geld verdienen um ihre Ausbildung finanzieren zu können.
  - C Sie wollte die Chance nutzen, um nach Schulabschluss mal in einem anderen Land zu arbeiten.
  - D Sie wollte in wenigen Monaten so viel wie möglich Eindrücke aus aller Welt erhalten.
- 1p 9 De laatste zinnen van alinea 2 zijn weggelaten. Ze staan hieronder in een verkeerde volgorde.  
→ Zet de letters van de zinnen in de juiste volgorde in de uitwerkbijlage.
- a Wenig später flatterten gleich mehrere davon ins Haus.
  - b Warten auf Briefe von interessierten Familien.
  - c Julia entschied sich für eine Familie aus Washington D.C. und antwortete ihr.
  - d Die Familien stellten sich darin kurz vor und erzählten von ihrem Leben.
- 1p 10 Welche Umschreibung passt am besten zum 3. Absatz?
- A Armut und Reichtum
  - B Billiges Reiseangebot
  - C Neue Kontakte knüpfen
  - D Vor und nach Ankunft
- 1p 11 Auf welche Frage gibt der 4. Absatz eine Antwort?
- A Hat Julia in Amerika viele neue Leute kennengelernt?
  - B Was hat Julia in Amerika so alles gemacht?
  - C Wie hat Julia die Kinderbetreuung gefallen?
- 2p 12 In alinea 5 worden drie dingen genoemd die Julia's verblijf in het buitenland haar hebben opgeleverd.  
→ Welke **drie** dingen zijn dat?  
Beantwoord deze vraag in het Nederlands.
- 1p 13 Was passt im Sinne des Textes in die Lücke in Absatz 6?
- A abbrechen
  - B fortsetzen müssen
  - C missbrauchen
  - D selbst bezahlen müssen

---

### Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.